

Erledigt

Booten von USB geht nicht

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 30. Juni 2015, 15:58

Hallo Welt,

nachdem ich zwei Wochen mit dem Warten auf mein neues Board verbracht habe, bekam ich heute endlich Post. Das System läuft unter Windows schon und sonst scheint auch alles OK zu sein. Nun will ich das [Bios flashen](#) und mithilfe der Biester das System aufsetzen, doch im Bootmenu wird der USB-Stick nicht angezeigt. Muss ich da im Bios irgendetwas aktivieren, um vom USB booten zu können oder gibt es da sonst irgendwas, das es zu beachten gilt?

LG euer Loser

Beitrag von „John Doe“ vom 30. Juni 2015, 16:18

wie ist er den formatiert ?

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 30. Juni 2015, 16:38

Der Unibeast Stick ist auf Mac OS extended formatiert(mache aber gerade einen neuen, weil er schon älter ist/bzw. schon einmal benutzt wurde).

Beitrag von „John Doe“ vom 30. Juni 2015, 16:46

wenn du das [Bios flashen](#) willst nehme ich an du willst Ozmosis benutzen. da brauchst du kein Unibeast

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 30. Juni 2015, 16:51

Nicht? Interessant....:)

Auf jeden Fall nimmt er den Stick immer noch nicht.

Ah und zum Ozmosis: Kann ich das(btw. F11) einfach über mein F9(original) drüberflashen oder muss ich zuerst updaten(Flaschen)?

Beitrag von „John Doe“ vom 30. Juni 2015, 16:55

du kannst wenns die gleiche version oder neuer ist direkt mit der ozmosis version flashen ! zum installieren nimmst du einen mit diskmaker x stick erstellten usb stick der im Extendet Journaled und GUID Format formatiert ist.

Und wichtig ist immer usb 2 ports benutzen. den stick zum [bios flashen](#) formatierst du im FAT format

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 30. Juni 2015, 17:47

Ok bin soweit fertig mit den Sticks, aber dies führt mich wieder zum ursprünglichen Problem: Unter Q-Flash wird mir kein Volume angezeigt:/

Woran kann das liegen?

Beitrag von „Doe1John“ vom 30. Juni 2015, 17:50

Dann ist der FlashStick wahrscheinlich nicht FAT32 und mit MBR formatiert. Schau ihn dir nochmal genau an.

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 30. Juni 2015, 19:17

So, ich habe mir den Stick nochmal angesehen und sicherheitshalber neu erstellt. Auf FAT formatiert, MBR ausgewählt und die neue Biosversion(F11) kopiert. Trotzdem wird mir der Stick unter Q-Flash nicht angezeigt.(Verwende die USB2 Schnittstellen.)

Was könnte es sonst noch geben?

Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Juni 2015, 22:05

Auf meinem Ozmosis 894m Hackintosh findet er USB Sticks nur, wenn ich (sie) irgendwas (z.B. Clover Boot Stick) auf USB 3.0 stecke, und es lässt sich auch von da installieren. 😞👍

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 1. Juli 2015, 20:43

So, nach schier endlosen Versuchen stehe ich immer noch vor einem anscheinend nicht flashbaren Board. Gibt sonst noch was, das ich tun kann? Bin langsam wirklich am verzweifeln.(Ist schon das ZWEITE dieser Baureihe, dass nicht so will wie ich:()

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 1. Juli 2015, 21:48

Schon mal versucht, einen anderen Stick zu nehmen?

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 1. Juli 2015, 22:03

Ja, ich habe es mit mehreren Sticks mit unterschiedlichen Kapazitäten und für verschiedene Zwecke versucht(Ozmosis, normales [Biosupdate](#), Daten von A nach B(im OS(Windhoff))kopieren, Unibeast/Multibeast Installation,...), aber es hat nichts gebracht.

Interessanterweise werden im OS nur USB 3 Sticks überhaupt erkannt, aber im Bootmenü werden nur die HDD und die SSD angezeigt und in Q-Flash schreibt er mir immer, dass er kein Medium finden kann.

Beitrag von „netzmammut“ vom 1. Juli 2015, 22:23

Hast du die verschiedenen USB-Ports durchprobiert? Ev. hat eines der Board-internen USB-Hubs ein kleines größeres Problem... (Wenn ja: prüf mal den Kundendienst vom Board-Lieferanten 😊)

Beitrag von „MacGrummel“ vom 1. Juli 2015, 23:07

Geh doch nochmal Deine BIOS-Einstellungen durch: Da gibt es auch immer mehrere Varianten, was man an USB alles an- und abstellen kann

Beitrag von „netzmammut“ vom 1. Juli 2015, 23:09

...da ich grad bei meinem Rentner über diese Moustrap gestolpert bin:

USB Legacy Mode aktivieren (falls deaktiviert)...

Sonst wird das nix...

(ja es sind die kleinen Dinge im Leben die einem auf den S..... gehen 😊)

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 1. Juli 2015, 23:21

Nein, mach am besten Fotos. Dann können wir alle nachschauen. Lade sie gleich auf einen Hoster.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 1. Juli 2015, 23:55

[Beautiful Loser](#), ich habe das gleiche Board wie du. Ich kann alles das, was du geschrieben hast nicht nachvollziehen. Bei mir hat das Board keinerlei Probleme gemacht! Ich habe Ozmosis mit einem USB-2.0-Stick, Fat32 formatiert, geflasht und nach den Einstellungen im Bios mit einem DiskmakerX-Stick Mac OS X installiert!

Setze dein Bios auf alle Fälle nochmal zurück (Clear C-Mos nach Bedienungsanleitung)!

Und hier die wichtigste Anleitung für dich, um Mac OS X auf einem Board mit Ozmosis zu installieren:

<http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=19347>

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 3. Juli 2015, 17:34

So, ich habe jetzt das CMOS resettet und optimized defaults wieder geladen, aber der Stick wird immer noch nicht angezeigt 🙄

Anbei die gewünschten Fotos:

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 3. Juli 2015, 17:50

1. EHCI Hand-Off auf Enabled stellen.
2. Intel Virtualisation T. + VT-d auf disabled stellen.

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 3. Juli 2015, 18:00

Danke werde ich gleich versuchen.(Bitte vergebt mir meine Unbeholfenheit, aber ich 0 Erfahrung mit BIOS-Einstellungen 🙄)

Beitrag von „apatchenpub“ vom 3. Juli 2015, 18:01

Da einige Hersteller das Flashen nur von bestimmten Ports zulassen würde ich auch mal schauen ob hinten ein usb-Port farblich markiert ist (z.B. weiß) dann den Stick da reinstecken und es so versuchen

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 3. Juli 2015, 18:09

Nein funktioniert immer noch nicht:(
@apatchenpub:guter Tipp aber ich kann leider keine Markierung erkennen. trotzdem danke

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 3. Juli 2015, 19:31

Schick das Teil zurück. Wenn verschiedene Sticks nicht laufen, du die Sticks nicht im BIOS siehst oder in der Bootauswahl, dann muss das Teil ja wohl einen Schaden haben.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 3. Juli 2015, 19:48

Das würde ich nicht sagen. Er hat geschrieben, "(Ist schon das ZWEITE dieser Baureihe, dass nicht so will wie ich:()"!

Ich gehe davon aus, das etwas mit dem Stick nicht stimmt oder mit der Formatierung! Hast du den Stick unter Windows mit FAT32 formatiert? Ich benutze immer den USB-Frontanschluß, wenn ich das [Bios flashen](#) will! Was für einen Stick benutzt du? Fabrikat, Größe, USB 2.0 oder USB 3.0-Stick?

Normalerweise kann man jedes [Bios flashen](#), wenn es auf "Default" eingestellt ist!

Beitrag von „apatchenpub“ vom 3. Juli 2015, 19:52

im Handbuch steht das man QFlash startet wenn man während des POST die ENDE-Taste betätigt. Vielleicht ist da ein Unterschied ob man das vom BIOS aus ausruft oder direkt beim POST. Kann ich mir zwar eigentlich nicht vorstellen, aber man weiß ja nie

Beitrag von „Mach-O_64“ vom 3. Juli 2015, 20:06

Hast du sonst irgendwelche USB Laufwerke? Externe Festplatten oder DVD? Die müsstest du auch sehen können.

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 5. Juli 2015, 19:12

@Trainer: Ich bin mir sicher, dass ich die Stick richtig formatiert habe, da ich mich schon einmal an einem Hacki versucht habe und das Booten via USB damals einwandfrei funktioniert hat. Ich habe verwendet: 32GB Transcend USB3.0, zwei No-name Sticks mit 8GB USB2.0(von denen wurde schon gebootet mit Unibeast), Cruzer Blade 4GB USB2.0 und noch zwei 32GB Sticks(1x USB2,1x USB3), welche ich im OS benutzen wollte(ka welche Marke, gehören nicht mir/habe sie schon zurückgegeben).

@Mach-O_64: Ja ich hab ungefähr 5 Sticks verschiedener Hersteller und Kapazitäten angesteckt, aber sie werden im Boot-Menü alle nicht angezeigt. Im Bootmenü werden nur HDD und SSD angezeigt. Langsam glaube ich wirklich, dass irgendwas mit dem USB-Controller nicht stimmt, zumal mir in Windoof nur die USB3-Sticks angezeigt werden und er bei allen anderen eine Fehlermeldung ausgibt...

Ich werde es auf jeden Fall zurückschicken mich beschweren, was meiner Meinung nach nach zwei defekten Boards durchaus angebracht ist und verlange mein Geld zurück. Dann werde ich mir höchstwahrscheinlich das GA-Z97m-d3h bestellen, für das ich auch schon ein Ozmosis gefunden habe und sehen, ob ich mit diesem mehr Glück haben werde.

Sieht doch nach einem Schlachtplan aus, oder? 😊

Trotzdem möchte ich mich nochmals bei euch allen für die hoffentlich gut gemeinten Ratschläge und Tipps bedanken!!



Beitrag von „MacGrummel“ vom 5. Juli 2015, 19:25

Das hört sich nach keinem schlechten Plan an. Aber vielleicht formatierst Du doch einen der Sticks noch schnell in FAT32 und suchst ihn dann im BIOS, wer weiss, wer weiss..
Upps, hier ist grad sowas wie ne Autowaschanlage los gegangen und es fliegen Straßenschilder am Fenster vorbei! Ich mach dann wohl später weiter..